

# Entomologische Nachrichten.

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus.

Herausgegeben

von Dr. Ferd. Karsch in Berlin.

---

XIII. Jahrg.

December 1887.

Nr. 24.

---

Kurze Beschreibung der im Jahre 1886 als species novae  
beschriebenen Insecten Deutschlands.

## Ephemerina.

1. *Epeorus assimilis* Eaton, ♂, Thorax vorn pechschwarz oder pechbraun, hinten pechschwarz; auf dem 3. bis 7. Bauchsegment je ein breit keilförmiger, ein Paar undeutlich begrenzter, meist länglicher, bleicher Tüpfel führender dunkler Fleck; auf dem 2. bis 8. Rückensegmente ist der Hinterrand in der Mitte dunkel, die Hinterwinkel der Pleuren hellfarbig; Vorderbeine schwarz, längs dem Oberrande der Schenkel merklich dunkelroth schimmernd, Hinterschenkel hellbraun, in der Mitte sehr undeutlich dunkel gebändert, Schienen und Tarsen etwas heller als die Schenkel, die Tarsalgelenke bräunlich, die Klauen schwarz; bei durchfallendem Lichte sind die Hinterschienen heller bernsteinfarbig als die Schenkel; Flügel glashell, gegen die Basis hin stark oder schwächer hell gelbgrün gefärbt, die Gegend des Pterostigma auf dem Vorderflügel sepiagrau; Adern pechschwarz, mit Ausnahme der äussersten Enden der Längsadern hinter dem Radius, sowie der Costa des Vorderflügels an der Wurzel und der des Hinterflügels in der Gegend des vorspringenden Winkels. Länge 14 mm., des Flügels 15—16 mm. — Schwarzwald, Baden.

(Transactions of the Linnean Society of London, 2. ser., Vol. 3, p. 239.)

2. *Rhithrogena germanica* Eaton, ♂, Thorax vorn pechbraun, hinten pechschwarz; Abdomen tiefschwarz, mit helleren Rückengelenken; Borsten russschwarz; Vorderschenkel pechfarben, Schiene russschwarz; Hinterschenkel schmutziggelb, mit je einer dunklen Mittelbinde, die Schenkelringe heller, die Schienen hellgrün bernsteinfarbig, die Tarsen dunkel mit pechfarbenen Klauen. Flügel glashell, das Marginal- und Submarginalfeld schwach hell olivengrün gefärbt, Costa,

Subcosta und Radius pechfarben, die übrige Aderung pechschwarz oder schwarz. Länge 14 mm., des Flügels 14 mm. — Vom Rhein bei Lauffenberg.

(Transactions of the Linnean Society of London, 2. ser., Vol. 3, p. 260.)

#### Rhynchota.

3. *Schizoneura (Artemisiae) Karschii* Lichtenstein, Fühler 6-gliedrig mit steifen Borsten behaart, das 3. Glied das längste 0,30 mm., das 6. 0,29, das 5. 0,23, das 4. 0,17 mm. lang; die 2 Basalglieder stark und dick. Rüssel sehr dünn und lang, beinahe bis ans Ende des Abdomen reichend. An den Flügeln die 2 ersten Schrägadern einfach, den Cubitus erreichend, die 3. 2-zinkige Schrägader, am Grunde obsolet, erreicht den cubitus nicht. Pseudogyna pupifera, auf den Wurzeln von *Artemisia campestris* bei Tegel.

(Entomolog. Nachrichten 12. Jahrg. p. 82).

#### Lepidoptera.

4. *Butalis flavilaterella* Fuchs, von *B. fusco-aenea* Hw. durch den Mangel jedweden Purpurschimmers in der Spitze der Vorderflügel und den nur seitwärts gelblich gefleckten Hinterleib des ♂, von *B. Schneideri* Zell. durch einen gelben seitlichen Fleck der letzten Bauchsegmente des ♂ verschieden. Länge der Vorderflügel des ♂ 5–8 mm. (meist  $6\frac{1}{2}$ ), des ♀ 5 mm. Im Lennig (unterer Rheingau), fliegt um *Helianthemum vulgare*.

(Entomolog. Zeitung Stettin, 47. Jahrg. p. 71).

5. *Coleophora agricollella* Fuchs, von *C. laripennella* unterschieden durch die breiteren weissen Linien der breiteren Vorderflügel und die weissen, nur vorn bräunlich gefleckten Fühler und den Raupensack, von *C. versurella* durch den nur bis zu  $\frac{1}{2}$  des Endgliedes sich erstreckenden dünneren und kürzeren Palpenbusch. Unterer Rheingau, Sack an Obstbäumen.

(Entomolog. Zeitung Stettin, 47. Jahrg. p. 78).

6. *Coleophora Borniceensis* Fuchs, Vorderflügel schmal, 5 mm. lang, lehmgelb, etwas glänzend, mit weisslichem Vorderrande und sehr matten, wenig ausgeprägten Linien, die Fühler weiss und braun geringelt. Rheinthal, Sack auf *Tanacetum vulgare*.

(Entomolog. Zeitung Stettin 47. Jahrg. p. 73).

7. *Lita proclivella* Fuchs, kleiner als *L. acuminatella*, Vorderflügel noch schmaler und länger zugespitzt, mit an

der Wurzel steiler aufsteigendem Vorderrande, von rein grauer Färbung und deutlicher Zeichnung, Hinterflügel weisslicher; von *halonella* durch lichtgraugelbes, unterhalb der Spitze durch schwärzliche Beschuppung geringtes, an der Spitze sehr lichtgelbes, fast weissliches Endglied verschieden. Raupe in den Blättern von *Artemisia absinthium*. Unterer Rheingau.

(Entomolog. Zeitung Stettin 47. Jahrg. p. 68).

### Diptera.

8. *Cecidomyia affinis* Kieffer, ♀, Fühler so lang als Kopf und Thorax zusammen, 2+13 gliederig, die Geisselglieder walzenförmig, ungestielt, und jedes derselben mit zwei kleinen Haarwirteln, von denen der vordere in der Mitte, schiefstehend, und der hintere kürzere, am Grunde stehend fast anliegt. Erste Flügellängsader nicht sehr deutlich, weil sie dem Vorderrande sehr nahe liegt und allmählig in diesen gegen die Mitte übergeht, zweite Längsader in der Apicalhälfte sich nach unten biegend, vor der Spitze mündend; die dritte Längsader gabelt sich in der Mitte des Flügels, ihre vordere Zinke biegt sich ein wenig nach oben und mündet in den Hinterrand, in derselben Entfernung von der Flügelspitze als die zweite Längsader, die hintere Zinke fast vertical auf dem Hinterrande stehend; keine deutliche Querader. Legeröhre bis zur Länge des Abdomen vorstreckbar. Länge 2 mm. — Maden gesellig in Blätterschöpfen, in deformirten Blüten und in Blattrandrollungen von *Viola silvestris* Lnk., in denen auch die Verpuppung in weissem Cocon erfolgt. Galle im Juni, Mücke im Juli. — Lothringen (Bitsch, Bolchen); vielleicht auch in Thüringen, Oberoesterreich, bei Wien, und Schottland zu Hause. (Zeitschr. f. d. Naturwissenschaften, 59. Band, p. 330—332).

9. *Cecidomyia betuleti* Kieffer, ♀, Fühler so lang wie Kopf und Thorax, 2+13 und 2+14 gliederig, die Geisselglieder walzenförmig, ungestielt, deutlich abgesetzt, mit zwei kurzen Haarwirteln, von denen der eine fast anliegend ist. Die erste Flügellängsader, dem Vorderrande nicht sehr nahe, mündet in diesen vor dessen Mitte, sich plötzlich zu ihm biegend; die zweite Längsader mündet nicht weit von der Flügelspitze in den Vordenrand; die dritte gabelt sich wenig vor der Flügelhälfte, ihre hintere Zinke kurz, fast senkrecht auf dem Hinterrande stehend; keine deutliche Querader. Legeröhre sehr kurz, fast nicht vorstreckbar, zweitheilig

aussehend. Länge  $2\frac{1}{2}$  mm. — Maden gesellig in den zwei jüngsten, nach oben zusammengelegten Blättern der Triebe von *Betula alba* L., gehen zur Verpuppung in die Erde, aus der die Mücke schon nach zehn Tagen, Ende Juli, hervorkommt. Aehnliche Deformationen auf *Betula pubescens* Ehrh. — Lothringen (Rothlambach bei Bitsch).

(Zeitschr. f. d. Naturwissensch., 59. Band, p. 326—328).

10. *Cecidomyia raphanistri* Kieffer, ♂♀, Fühler des ♂ so lang als Thorax und Abdomen zusammen, 2+14 gliederig, die Geißelglieder walzenförmig, gestielt, jedes mit zwei Haarwirteln, deren vorderer um die Hälfte kürzer als der hintere ist und schief auf dem Gliede steht, deren hinterer senkrecht scheint; die Gliederstiele halb so lang als die Glieder. Die erste Flügellängsader, dem Vorderrande nicht sehr nahe, reicht fast bis zur Mitte derselben, worin sie dann, einen Winkel bildend, mündet; die zweite ist gerade und mündet in den Vorderrand, nicht sehr weit von der Flügelspitze; die dritte gabelt sich wenig vor der Flügelmitte, ihre vordere Zinke, etwa doppelt so lang als die hintere, mündet schief in den Hinterrand, ungefähr in derselben Entfernung von der Flügelspitze wie die zweite Längsader, die hintere Zinke biegt sich zuerst nach unten und geht dann fast senkrecht in den Hinterrand, gegen die Mitte derselben verlaufend, der Mündungsstelle der ersten Längsader gegenüber. Querader nicht sichtbar. Länge des ♂ 2 mm. — Fühler des ♀ nur so lang als Kopf und Thorax zusammen, 2+13 gliederig, die Geißelglieder walzenförmig, ungestielt, jedes mit zwei viel kürzeren Haarwirteln, deren vorderer fast anliegend ist, deren hinterer absteht. Länge des ♀  $2\frac{1}{4}$  mm. — Maden gesellig bis 12 in Blüthendeformationen von *Raphanistrum silvestre* Asch. und gehen Ende Juni zur Verwandlung in die Erde, aus der nach 3 Wochen (Ende Juli) die Mücke erscheint; hat mehrere Generationen. — Lothringen (Bitsch, Sargemünde, Bolchen, Metz).

(Zeitschr. f. d. Naturwissensch. 59. Band, p. 324—326.)

11. *Cecidomyia Schlechtendali* Kieffer, ♂♀, ♂ Fühler 2+14 gliederig, die Geißelglieder kuglig, gestielt, mit zwei Haarwirteln, die Gliederstiele halb so lang als die Glieder. Die erste Flügellängsader allmählig und vor der Mitte in den Vorderrand, dem sie sehr nahe steht, übergehend; die zweite Längsader gerade, weit vor der Flügelspitze in den Vorderrand mündend; die dritte Längsader gabelt sich ein wenig vor der Flügelmitte, ihre hintere Zinke plötzlich nach unten verlaufend und in die Mitte des Hinterrandes mündend.

Länge des ♂  $1\frac{3}{4}$  mm. — Fühler des ♀ so lang als Kopf und Thorax, 2+14 gliederig, die Glieder walzenförmig, ungestielt, ein jedes mit zwei kurzen Haarwirteln, von denen der vordere fast anliegend, der hintere aber abstehend ist. Legeröhre lang vorstreckbar. Länge des ♀ 2 mm. — Maden gesellig in Rollungen der Blättchen von *Orobanchus montanus* Bernh. (*tuberosus* L.), gehen zur Verpuppung in die Erde, aus der nach etwa zwei Wochen (Mitte Juli) die Mücke hervorkommt. — Lothringen (Bitsch-Reyersweiler). (Zeitschr. f. d. Naturwissensch., 59. Band, p. 328—330.)

12. *Cecidomyia viscaria* Kieffer, ♀, Fühler etwas länger als Kopf und Thorax, 2+10 und 2+11 gliederig, die Geißelglieder walzenförmig, sitzend, ein jedes mit kurzem schief stehenden Haarwirtel in der Mitte und einem noch kürzeren fast anliegenden am Grunde. Die erste Flügellängsader, dem Vorderrande sehr nahe, mündet in dessen Mitte; die zweite Längsader ist gerade und mündet ziemlich weit von der Flügelspitze in den Vorderrand; die vordere Zinke der dritten Längsader gebogen, auf dem Hinterrande schief stehend; die hintere Zinke nicht sehr deutlich, ziemlich gerade, erst an der Spitze sich zum Hinterrande biegend. Legeröhre bis zur Länge des Abdomen vorstreckbar. Länge  $1\frac{1}{4}$  mm. — Maden gesellig in deformirten Spitzen der nicht blühenden Triebe von *Viscaria vulgaris* Rochl., gehen zur Verwandlung in die Erde, aus der nach drei Wochen (Ende Juli) die Mücke hervorkommt. — Lothringen, auf einem Hügel bei Bitsch.

(Zeitschr. f. d. Naturwissensch., 59. Band, p. 332—333).

13. *Ceratopogon crudelis* Karsch, ♀, alis piligeris, femoribus muticis, articulo tarsorum posteriorum secundo primo plus duplo longiore, tibiis pilis longissimis vestitis. Long. corp. ca. 2,5 mm. Tegel bei Berlin.

(Berliner Entomolog. Zeitschr. 30. Band, Sitzungsberichte p. XVIII).

### Coleoptera.

14. *Helophorus* (*Rhopalohelophorus*) *balticus* Kuwert, differt ab *aeneipenni* Th. sulco frontali saepius antrorsum non dilatato, dilatatore corpore, elytrorum interstitiis angustioribus, coloris unitate magis nigri paulloque aenescentis, praecipue autem, ciliatis tibiis; differt ab *obscuro* Rey, Muls. colore fere nigro, paullo aenescente, elytris minus glabratis, sulco frontali antrorsum saepius non dilatato, interstitiis elytrorum angustioribus convexioribusque, punctis striolarum

magis coordinatis, palporum ultimo articulo longiore, medio prothoracis sulco in medio nec exarato nec foveolato, ciliatis denique tibiis. Long. 3 mm. Ostpreussen.

(Wiener Entomolog. Zeitung, 5. Jahrg. p. 138).

15. *Helophorus* (*Rhopalohelophorus*) *fallax* Kuwert, differt a *nano* ampliore corpore magnitudine, prothorace umbilicato-rugoso, fronte utrimque non striola impressa supra sulcum furcatum striolata, latioribus elytrorum carinatis interstitiis; — a *strigifronte* minore magnitudine corporis, palporum ultimi articuli externo dimidio nigerrimo, palporum medio articulo magis triangulari, minus elongato, pedibus fere brunneis nec testaceis, femoribus nigricantibus nec testaceis, coxis anterioribus magis discoideis, minus elevatis, prothoracis sulcis externis marginibus semper parallelis, etiam ciliis tiliarum tenuibus; haec cilia in *strigifronte* specie longissima sunt et raro omnia desunt. Long. 2,6 mm. Preussen.

(Wiener Entomolog. Zeitung, 5. Jahrg. p. 135).

#### Hymenoptera.

16. *Arge monostega* Konow, coeruleo-violacea, cano-pubescentis, tibiis tarsisque flavis, his basi albescente, illis apice fuscis; alis infuscatis, brunneo-pubescentibus, unicoloribus, macula substigmatica indeterminata nigricante, costa stigmatique fusco-luteis, ceteris nervis fuscis; alis posterioribus una cellula discoidali oclusa; capite macro, antennis gracilibus; scutello parvo, subquadrato; maris segmento ultimo ventrali elongato, apice subtruncato. Long. 8—9 mm. Fürstenberg i. M.

(Deutsche Ent. Zeitschr. 30. Jahrg. p. 73).

17. *Entodecta decolor* Konow, niger, pilosulus, abdomine lurido, pedibus luteis; capite pone oculos valde angustato; area pentagona nulla; fronte medio foveola oblonga impresso; clypeo apice truncato; labro luteo; mandibulis rufis; antennis maris valde compressis, apicem versus attenuatis, articulis 1. et 2. tertio multo angustioribus, secundo longitudine sua duplo latiore; alis subfuscis, costa stigmatique obscure luridis; nervo transverso discoidali valde curvato, longe ante cubiti originem cum subcosta confuso, nervo primo recurrenti non parallelo; nervo transverso areoli fere medium cellulae primae discoidalis attingente; nervo transverso radiali paene interstitiali, cellula tertia cubitali

brevissima, dimidio 2ae vix maiore; unguiculis dente lamellato armatis. Long. vix 4 mm. Fürstenberg i. M.

(Wien. Ent. Zeitung, 5. Jahrg. p. 244).

18. *Lophyrus abietis* Stein, pallide testaceus, antennis tenuibus basi excepta, fascia lata frontis, plaga magna mesosterni, mesonoti maculis tribus, pteropegis, margine apicali scutelli, metanoto cingulisque abdominis nigris, pedibus nigrovariis, tibiis posticis calcari utroque simplici, haud dilatato, sutura media mesonoti subtili, antice deplanata, ante scutellum carinatum elevata, alis subhyalinis, nervis obscuris, radio stigmatique testaceis, hoc basi nigricante, furca brachii directe sub furca, interdum fere pone furcam cubiti sita, glutinio sat magno ovali. Long. 6—8 mm., expans. alar. 14—16 mm.

Mas: niger, clypeo et labro testaceis, collare, squamulis pedibusque flavis, abdominis apice, ventre lobisque forcipalibus rufo-testaceis, antennis 18—20 radiis et 2—3 articulis apicalibus instructis. — Sächsisches Erzgebirge.

(Wien. Ent. Zeitung, 5. Jahrg. p. 145).

19. *Monophadnus dispar* Konow, niger, cinereo-pubescentis, pronoti angulis et tegulis rufis; alarum ossibus, femorum apice, tibiis, tarsis testaceis, illis apice fuscis; capite lato, pone oculos non angustato, vertice convexo, subelato, longitudine sua sesqui latiore; antennis maris valde compressis, abdomen longitudine superantibus, feminae abdomen longitudine aequantibus, crassiusculis, apice vix attenuatis, subtus compressiusculis, articulis singulis subtus marginatis, apice subproductis, articulo tertio 4<sup>o</sup> parum longiore; area pentagona non discreta; foveolis genalibus et interantennali parvis et non profundis; clypeo dense punctato, apice truncato; alis leniter nigricantibus, puncto corneo obsoleto, nervo transverso radiali interstitiali, nervo transverso areali mox ante medium cellulae primae discoidalis et in medio cellulae lanceolatae sito; illa brevi; unguiculis apice bifidis. Long. 6—6,5 mm. Norddeutschland.

(Wiener Entomolog. Zeitung, 5. Jahrg. p. 267).

20. *Aptesis tricolor* Rudow, capite, thorace, abdominis apice nigris, antennis rufo et nigris, abdomine pedibusque rufis. Long. 5 mm. Zerst.

(Societas Entomologica, 1. Jahrg. p. 28).

21. *Cryptus coxalis* Rudow, capite, thorace nigris, rugoso punctatis, antennis nigris alboannulatis, abdomine pedi-

busque rufis, terebra abdomini adaequante. Alis subhyalinis nebulosomaculatis. Long. 17 mm., terebra 8 mm. Harz. (Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 107.)

22. *Cryptus genuinictus* Rudow, capite thorace crasse densissime punctatis nigris, abdomine rufo, antennis maxima parte, pedibus anterioribus rufis, posterioribus tricoloribus, alis fuscis, terebra abdominis longitudini adaequante. ♀. long. 15 mm. abdomine 8 mm. ♂ antennis tricoloribus. — Sudaroda (Harz).

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 98).

23. *Exetastes ruficornis* Rudow, niger, antennis pedibusque rufis, tibiis tarsisque posticis nigris, alis infuscatis, ♀, ♂, 20 mm.

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 42).

24. *Hemiteles ephippium* Rudow, capite, metathorace, abdomine nigris, antennis rufobrunneis, pedibus, pro- et mesothorace rufis, alis hyalinis, carpo rufo, apice sulfureo. Long. 3 mm. Aus Microgaster-Puppen an Birken und Erlen gezogen. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 27).

25. *Hemiteles maculipennis* Rudow, capite thoraceque nigris, antennis abdomineque tricoloribus, pedibus rufis, alis flavescentibus maculis brunneis, metathorace bispinoso. Long. 5 mm., terebrae 1 mm.

♂ antennis, abdomine bicoloribus, tibiis posticis apice nigro. 6 mm. Thüringen.

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 17).

26. *Hemiteles microgastri* Rudow, niger, tarsis flavis, alis hyalinis nigrobifasciatis. Long. corp. 3 mm. Aus Microgaster-Puppen an Betula. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 17).

27. *Hemiteles nebulosus* Rudow, capite, antennis longis, thorace nigris, abdomine claviformi rufo, pedibus nigro rufoque variegatis, alis nubeculosis. Long. corp. 9 mm., terebrae 2 mm. In Birkenanlagen gefangen. Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 17).

28. *Hemiteles pectoralis* Rudow, tenuis, bicolor, capite, thoracis dorso, abdominis basi apiceque nigris, pectore toto, pedibus, abdominis medio rufo-flavis, alis hyalinis, carpo flavo. ♂♀. Long. corp. 5 mm., terebrae 1 mm. Aus Blattwickeln an Birken gezogen. Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 27).

29. *Hemiteles ruficollis* Rudow, tenuis, nigrobrunneus, antennis subtus, prothorace, coxis, tegulis, maculisque lateralibus pectoris rufis, alis hyalinis trifasciatis, pedibus rufobrunneis variegatis. Long. corp. 4 mm., terebrae 0,75 mm.

♂ eodem colore, alis tantum maculis obscuris obsoletis.

Aus Microgaster-Puppen auf Birken. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 27).

30. *Hemiteles sericeus* Rudow, nigrobrunneus, sericeo-pubescens, palpis, pedibus ventreque rufis, alis hyalinis, carpo rufo. Long. 6 mm., terebrae 1 mm. — Thüringen.

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 17).

31. *Ichneumon brevigena* Thomson, niger, antennis annulo albido, scutello atque supra substramineis, tibiis fere totis rufis; genis brevibus, scopula nulla. Long. 12 mm. — Deutschland.

(Annales de la Société Entomologique de France, 6. série, tome 6 p. 19).

32. *Ichneumon crassifemur* Thomson, niger, annulo antennarum et tibiarum lato albido, scutello et maculis analibus flavo-albidis, costis posticis subtus scopula distincta. Long. 12—15 mm. — Deutschland.

(Annales de la Société Entomologique de France, 6. série, tome 6 p. 18).

33. *Ichneumon macrocerus* Thomson, niger, antennis subattenuatis minus validis annulo albo, scutello maculisque analibus flavo-albidis, tibiis medio stramineis. Long. 10—12 mm. — Deutschland.

(Annales de la Société Entomologique de France, 6. série, tome 6 p. 20).

34. *Mesoleius scutellaris* Rudow, niger, nitidus, ore, antennis ex parte pedibusque rufis, alis hyalinis flavedine ex parte tinctis. 11 mm. ♀. An Erlengebüsch. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 42).

35. *Phygadeuon bispinosus* Rudow, niger, nitidus, abdomen medio, pedibus rufis, ano, annulo antennarum albis, alis fumatis, metathoracis latere bispinoso. Long. corp. 5 mm., terebrae 2 mm. Aus Nematid-Puppen unter Erlen gezogen. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 6).

36. *Phygadeuon brumatae* Rudow, ♀ niger nitidus, ano, tegulis, antennarum annulo, oculorum marginibus ex parte

albis, pedibus rufis, alis hyalinis. Long. corp. 6 mm., terebrae 1,5 mm.

♂ niger, pedibus rufis, antennis nigris, scapo subtus albo. 5—6 mm.

Aus Puppen von *Cheimatobia brumata* von Birken gezogen. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 11).

37. *Phygadeuon leucostictus* Rudow, tricolor, capite, thorace, antennis alboannulatis, genubus posticis, abdominis parte postica nigris, pedibus, abdominis basi rufis, ano albo. Long. corp. 11 mm., terebrae 1 mm. Aus Spannerpuppen unter Moos im Kiefernwald. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 7).

38. *Phygadeuon lycaenae* Rudow, nitidus, bicolor, capite, thorace, antennis, coxis, abdominis basi apiceque nigris, abdominis medio pedibusque rufis ♀. Long. corp. 5 mm., terebrae 1 mm.

♂ eodem colore, antennis nigris, scapo subtus, tegulis flavescentibus. 6 mm.

Gezogen aus grünen *Lycaena*-Raupen von *Alnus*. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 11).

39. *Phygadeuon nematorum* Rudow, nitidus, capite, thorace, abdominis basi, femoribus omnibus, apice tarsorum posticorum tarsisque posticis nigris, abdomine, tibiis rufis, antennis albo annulatis, alis infuscatis. Long. corp. 7 mm., terebrae 2 mm.

♂ antennis nigris, facie flavolineata, abdominis basi apiceque nigris. 7 mm.

Gezogen aus *Nematus*-Puppen unter Erlengebüsch. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 11).

40. *Phygadeuon pachycephalus* Rudow, niger, antennis alboannulatis, abdomine rufo, ano albo, pedibus rufis, femoribus posticis nigris, capite lato et crasso, alis subfuscatis. Long. corp. 14 mm., terebrae 1 mm. Im Juni auf Erlen. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica, 1. Jahrg. p. 6).

41. *Phygadeuon spinosus* Rudow, niger, nitidus, antennarum basi pedibusque rufis, scutello albo, abdomine claviforme, segmenti secundi tergo rufomaculato; metathorace pubescente bispinoso. Alis subfumatis. Long. corp. 8 mm.,

terebrae 1,5 mm. Gefangen im August in Erlengebüsch.  
— Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 6).

42. *Phygadeuon zonatus* Rudow, nitidus, capite, thorace, antennarum flagello, coxis, abdomine nigris, antennarum scapo, tegulis flavidis, abdominis medio rufozonato, pedibus rufo-nigroque variegatis, alis hyalinis. Long. corp. 5 mm., terebrae 1 mm. ♂ ♀. Im October auf Birken gefangen. — Fundort nicht angegeben!

(Societas Entomologica 1. Jahrg. p. 12).

43. *Platylabus gigas* Kriechbaumer, niger, orbitis frontalibus, externis partim, antennarum annulo scutellique apice summo albis, femoribus tibiisque anterioribus rufis, antice plus minus flavis, femoribus posticis ex parte rufis, petiolo lato, postpetiolo subabrupte dilatato, gastrocoelis oblique transversis, profunde impressis, alarum nervis et stigmatibus nigro-piceis, areolo subtriangulari. Long. 14 mm. — Sonderburg.

(Entomol. Nachrichten 12. Jahrg. p. 243).

44. *Pteromalus flaviventris* Rudow, capite thoraceque aëneo-obscuro, densissime punctatis, lateribus, pectore laevibus micantibus, antennis breviusculis apice incrassatis, pedibus omnino, abdomine toto laete flavis. Alis hyalinis nervis albis. Long. 1,5 mm. — Deutschland aus Spannerraupe von *Corylus*.

(Naturalista Siciliano Anno 5 p. 267).

45. *Pompilus quadrispinosus* Kohl, ♀ Körper schwarz, Segment 2 und 3, zum grössten Theile auch 4 roth. Augenentfernung am Scheitel immer sichtlich mehr als halb so gross als die am Kopfschildgrunde. Augen die Oberkieferbasis erreichend. Vorderflügel mit 3 Cubitalzellen. Mittelsegment hinten an den Seiten nicht in eine kegelförmige Spitze ausgezogen. Kopfschild ohne Ausbuchtung. Mit Tarsenkamm. Mittelsegment ohne Querrunzelstreifen. Fühler sichtlich verdickt, Hinterrand des Pronotum bogenförmig. Klauenkamm fehlend. Metatarsus der Vorderbeine mit vier sehr langen Kammdornen. 2. Geisselglied länger als der Schaft. Stirne mässig gewölbt. Länge 7—9 mm. — Deutschland.

(Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien 36. Band p. 324).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Kurze Beschreibung der im Jahre 1886 als species novae beschriebenen Insecten Deutschlands. 369-379](#)